



Protokoll

der 3. ordentlichen Sitzung
der Fachhochschulvertretung
der ÖH FH St. Pölten

im Studienjahr 2019/2020

St. Pölten, am 04.03.2020

Datum: 04.03.2020
Ort der Sitzung: SEM A 1.07
Beginn der Sitzung: 17:20 Uhr
Ende der Sitzung: 19:36 Uhr

Tagesordnung

Nr.	Thema	EinbringerIn
1	Begrüßung	FHV
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung	FHV
3	Feststellung der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit	FHV
4	Wahl der Schriftführer*in	FHV
5	Genehmigung der Tagesordnung	FHV
6	Genehmigung des letzten Protokolls	FHV
7	Finanzielle Angelegenheiten	FHV
8	Satzungsangelegenheiten	FHV
9	Entsendung Funktionär*innen in Kollegium und Ausschüsse	FHV
10	Beschluss über Besetzung folgender Referent*innen	FHV
11	Veranstaltungen/Aktionen	FHV
12	Bericht des FHV-Vorsitzes	FHV
13	Berichte der Referent*innen	FHV
14	Berichte der Studienvertretungen	FHV
15	Berichte der Arbeitsgruppen	FHV
16	Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden	FHV
17	Allfälliges	FHV

Der FHV-Vorsitz und der/die Schriftführer/in bestätigen mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit und wahrheitsgemäße Protokollierung der hier beschriebenen Sitzung.

FHV-Vorsitz

Schriftführerin

1. Begrüßung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung 14 Tage vor dem Termin ausgesandt wurde und somit ordnungsgemäß erfolgt ist.

3. Feststellung der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Stimmberechtigte Personen der Fachhochschulvertretung

Name	Funktion	Anwesend
Armin Kirchknopf	Vorsitzender der FHV	Ja
Kristina Kern	1. stellvertretende Vorsitzende der FHV	Ja
Peter Hackl-Lehner	2. stellvertretender Vorsitzende der FHV	Ja
Carola Berger	Mandatarin FHV	Ja
Paul Lackner	Mandatar FHV	Nein*
Alexander Mantler	Mandatar FHV	Ja
Jens Knoll	Mandatar FHV	Nein
Clemens Jung	Mandatar FHV	Ja
Kathrin Schneller	Mandatarin FHV	Ja

* Stimmübertragung an Christina Endl

Gesamtanzahl der stimmberechtigten Personen: 8

Eine Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mehr als 50% der möglichen Stimmberechtigten (bzw. Stimmen) anwesend sind. Bei 5 Stimmen bzw. ab 5 anwesenden Stimmberechtigten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Es wird festgestellt, dass 8 stimmberechtigte Personen (bzw. Stimmen) anwesend sind und die Beschlussfähigkeit somit gegeben ist.

Außerdem anwesend:

Christina Endl, Raphael Prettnner, Tobias Wolff, Lea Wall, Johanna Reber, Julia Herrmann, Lukas Kroisenbrunner, Aleksa Lazovic, Florian Truckendanner, Sebastian Pieler, Patrizia Lang, Anna-Lena Horak, Thomas Freudl (ab 17:49)

Schriftführerin:

Adriana Praxmarer

4. Wahl der Schriftführer*in

Antrag: Soll Adriana Praxmarer für die heutige Sitzung als Schriftführerin bestimmt werden?

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 8

Ergebnis: Adriana Praxmarer wird als Schriftführerin einstimmig angenommen/beschlossen.

5. Genehmigung der Tagesordnung

Antrag: Wird die eben beschriebene und vorgestellte Tagesordnung für diese Sitzung akzeptiert?

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 8

Ergebnis: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen/beschlossen.

6. Genehmigung des letzten Protokolls

Mitte Februar kam eine Mail der KoKo mit der Bitte zum Statement zu unseren Protokollen, vor allem kamen einige Fragen zu den Protokollen vom 25.09.2019 und vom 18.12.2019 auf.

Generell ändert sich der Ablauf ein wenig, da wir prinzipiell 2 Wochen Zeit haben, das Protokoll an die KoKo zu schicken und alle Änderungen, die danach vorgenommen werden, müssen in der nächsten Sitzung beschlossen werden. Das heißt für uns, dass das Protokoll nun kurz nach der Sitzung ausgeschickt wird, sodass es jede*r durchlesen kann. Korrekturen gehen zurück an die Schriftführerin.

a) Anmerkung zu Protokollen vom 25.09.2019

Kontextlos klang die Formulierung, als würde der Listenvorsitzende bestimmen, wer in die Ausschüsse kommt, was jedoch nicht mit unserer Satzung und dem FHSTG vereinbar ist.

Des Weiteren waren bei Carola Berger bei der Wahl zur Referentin für das Sozialreferat nur 2 Stimmen, statt den 8 anwesenden. Auch das ist nicht vereinbar mit unserer Satzung und dem FHSTG.

b) Anmerkung zu Protokollen vom 18.12.2020

Bei dieser Sitzung waren 9 Stimmberechtigte angegeben, jedoch waren nur 8 anwesend. Im Protokoll wurde jedoch vermerkt, dass eine Person später kam. Auch war eine Person für einen längeren Zeitraum abwesend, weshalb nur 7 Stimmen anwesend waren.

Selbstverständlich wurde nicht der JVA für 19/20, sondern für 20/21 beschlossen.

Anmerkung: Wenn E-Mails vom Ministerium oder von einer FH Stelle an die Funktionsadressen kommen, diese bitte entweder sofort bearbeiten oder zurückschreiben, dass es leider gerade nicht geht, aber danke für die Info. So ist klar, dass die E-Mail angekommen und die Info gut bei uns aufgehoben ist. Auch immer in den Spam Filter schauen.

Antrag: Wird das vorliegende Protokoll der letzten FHV-Sitzung mit den Änderungen in dem Brief an die KoKo akzeptiert?

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 8

Ergebnis: Das letzte Protokoll wird inkl. der Anmerkungen einstimmig angenommen/beschlossen.

7. Finanzielle Angelegenheiten

1) Beschluss zu AEs

Bei der Einladung war ein Excel mit den aktuellen Aufwandsentschädigungen dabei.

Antrag: Sollen die vorliegenden Aufwandsentschädigungen beschlossen werden?

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 8

Ergebnis: Die vorliegenden Aufwandsentschädigungen werden einstimmig angenommen/beschlossen.

Am 30.11.19 wurde ein Aktenvermerk erstellt zu dem Thema STV Events: Nach dem Vorfall mit dem DMW Bowlingevent (um die 100 Personen abgesprungen, trotzdem mussten diese Kosten für die übernommen werden, da es im Angebot so vereinbart war), bei dem die 15 Euro pro Person klar überschritten wurden, dürfen STV Events nur mehr mit verpflichtenden Voranmeldungen gemacht werden, dass die Kosten im Rahmen gehalten werden.

Das gilt jedoch nur bei großen STV Veranstaltungen mit Angeboten nach Personenzahl. Wenn es ein Event nach Verbrauch ist, müssen sich die Studierenden vorher nicht anmelden. Es kann z. B. eine CIS Anmeldung oder eine Anmeldung per Mail gemacht werden, Facebookanmeldung gelten nicht mehr. Im Moment kann nur der Generaluser FHV CIS Anmeldungen machen, daher einfach bei der FHV melden.

8. Satzungsangelegenheiten

Es gibt bereits einen Termin zur Überarbeitung der ÖH Satzung am 19.3. mit Florian Pacher. Da wir selbst nicht die umfangreiche Expertise haben, ist es besser, eine externe Person dazu zu holen, dass wir die Satzung gut überarbeiten und wir damit wieder einige Jahre arbeiten können.

Beim Kick-Off Event sollen Teams gebildet werden, die dann individuell mit Florian an Teilbereichen arbeiten und dann bei einem neuen Treffen im Mai soll wieder alles zusammengetragen werden. Dort werden auch weitere Vorhaben geplant.

Als Vorbereitung dafür sollte natürlich die Satzung gelesen werden und optional auch die Richtlinien der JGV Wahl und die Wirtschaftsgebarung.

9. Entsendung FunktionärInnen in Kollegium und Ausschüsse

-

10. Beschluss über Besetzung folgender Referent*innen

Vorgezogen als Punkt 6

a) ÖffRef

Da Aleksa Lazovic als Referent für das Öffentlichkeitsreferat zurückgelegt hat, hat sich nun eine neue Referentin gemeldet.

Bewerbung: Anna-Lena Horak soll zur Funktionärin für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ernannt werden?

Wahl: Soll Anna-Lena Horak zur Referentin für das Öffentlichkeitsreferat ernannt werden?

Dafür: 8

Dagegen: 0

Enthalten: 0

Ergebnis: Anna-Lena Horak ist ab sofort Funktionärin für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

11. Veranstaltungen/Aktionen

Veranstaltungen sollen schon gerne 1 Monat vorher online zu sehen sein, dass sich die Studierenden darauf einstellen bzw. die Veranstaltungen einplanen können.

Folgende Veranstaltungen sind für dieses Semester geplant:

- 17.3.: St. Patricks Day
- 19.3.: Karaoke Night
- 24.4.: Bandcontest mit einem Spritzerstand → Dafür laufen bereits die Vorbereitungen in Zusammenarbeit mit dem Marketing.
- 4.5.: Movienight
- 19.5. Running Dinner in den Studentenheimen
- 28.5. Sommerclubbing
- 7.6. Sustainability Day
- 12.6. Lange Nacht des Lernens
- 20.6. ÖH Café oder Spritzerstand
- 29.6. eventuell Sportfest

Bei der Movienight steht im Raum, dass die Studierenden, die selbst Filme machen, diese an das Veranstaltungsreferat schicken können, dann werden ein oder zwei Filme ausgelost und danach werden noch ein oder zwei Spielfilme gezeigt. Dafür gibt es aber noch kein konkretes Datum.

12. Bericht des FHV-Vorsitzes

a) Vorstellung der Zeitplanung bis Sommer 2020

Da mit Ende des Sommersemesters personell einige Personen wegfallen werden, hat die Planung der Nachbesetzung bereits begonnen.

Kollegium:

Eine Satzungsänderung steht wieder bevor: Der Fokus liegt dabei auf den departmentspezifischen Teilen der Satzung, also den departmentspezifischen Prüfungsordnungen und die Rückmeldungen über die Überarbeitung kommt dabei vor allem von den STVen.

Das Kollegium wählt sich Ende Mai und wir wissen noch nicht wirklich, wer der/die neue Leiter*in wird und auch generell soll es ein neues Arbeiten mit neuen Gesichtern werden.

Auch gibt es 2 Initiativen der Geschäftsführung, die sich mit den Curricula auseinandersetzen. Jedoch stehen wir dem kritisch gegenüber, da die Frage aufkommt, wieso sich die Geschäftsführung in die Curricula einmischt. Sie denken dabei konkret

darüber nach, wie interdisziplinäre Projekte gefördert und in den Curricula Raum dafür geschaffen werden kann. Das erste Treffen soll am 17. März von 13:30 bis 15:30 stattfinden.

Auch gibt es die Lehren und Lernen an FH 2025 Arbeitsgruppe, die weg will von Frontalunterricht und andere Möglichkeiten finden soll.

Ausschüsse:

- Programmausschuss
Beim Thema Internationalisierung haben sie sich sehr kurzgehalten. Es wurden die Departmentstrategien für Internationalisierung besprochen und auch nach unserer Strategie gefragt, welche wir aber auch nicht haben.

Auch wurden die Anforderungen an die Bachelor- und Masterarbeiten präsentiert und es wurden einige Sachen beanstandet, die noch überarbeitet werden. Die Dokumente wurden jedoch in die Studiengangsleitersitzung mit reingenommen und es wurde ein Bedürfnis, daran weiterzuarbeiten, festgestellt, jedoch noch nicht weiter definiert.

Auch wird der Gründungslehrgang Diätologie nochmal überarbeitet und es kommt zu diversen Änderungen in den Departments, dieses Mal vor allem beim Bachelorstudiengang Medientechnik.

- Qualitätsentwicklung in der Lehre
Das Evaluierungstool wurde besprochen. Sollte konzeptmäßig etwas von Seiten der FH kommen, bitte diese Info auf Mattermost teilen.

13. Bericht der Referent*innen

a) *OrgRef*

i) *ÖH Evaluierungen*

Gerade sind im Department Soziales ÖH Evaluierungen sehr aktuell, da die STVen gerne wissen möchten, was sich die Studierenden von der STV erwarten und ob sie als Interessensvertretung auch deren Interessen vertreten. Die entsprechende Mail wurde erst heute ausgeschickt, also wir werden sehen, wie das ankommt und auch, wenn nur ein kleiner Teil der Studierenden Teil nimmt, ist es besser, als keiner.

Da das gerade ein Thema ist, kam die Idee auf, diese Evaluierungen auch auf die gesamte ÖH umzulegen. Dabei kamen folgende 3 Vorschläge:

(1) Alle Studierenden

Alle Studierenden evaluieren die ÖH.

Anmerkung: Vom Zeitpunkt eher ungünstig, da das Öffentlichkeitsreferat lange nicht besetzt war und unsere Kommunikationsmaßnahmen zuerst umgesetzt werden sollten, bevor uns die Studierenden wahrnehmen und evaluieren.

(2) ÖH intern (STV, Referate, ...)

Außerdem ist es wichtig, dass wir uns selbst evaluieren.

(3) JGV Ebene

Auch alle JGVs sollen die ÖH evaluieren, um die JGVs mehr einbringen zu können.

Dieses Thema wirft jedoch auch einige Fragen auf: Wie evaluiert man und was genau? Z. B. die inhaltliche Erreichbarkeit, die Kompetenz und was passiert mit den Ergebnissen? Wer kümmert sich um die Durchführung der Evaluierung und wer wertet diese dann aus?

Auch kam die Frage auf, die nachhaltig diese Evaluierungen sind? Eine Evaluierung ist immer personenbezogen und die Person, die man von der ÖH kennt, prägt das Bild der gesamten ÖH. Sollen die Fragen daher eher an die Struktur der ÖH angelegt werden? Z. B. Was soll die ÖH tun oder wie stellt ihr euch die ÖH vor?

Zu Beginn sollte die Frage in den Raum geworfen werden, die sich die Studierenden die ÖH überhaupt vorstellen. Eventuell können dann die Kommunikationsstrategien und vielleicht auch an Zeiten anpassen werden (bzw. Prüfungszeiten)?

ii) JGV Vernetzungstreffen

Es wurde in den letzten Monaten ein JGV Konzept mit mehreren Ideen entwickelt. Zum einen soll es einmal im Semester ein departmentübergreifendes Vernetzungstreffen aller JGVs, ähnlich dem vom November, geben, bei dem inhaltlich gearbeitet wird. Eventuell, je nachdem, ob die JGVs das wollen, soll es auch ein zweites Treffen geben, das dann eher informell abläuft und der Spaß und das bessere Kennenlernen beispielsweise beim Speed Dating oder einer Karaoke Night im Vordergrund steht.

Das nächste Treffen soll noch vor Ostern, am Donnerstag, 2.4. stattfinden.

Zudem ist es dem OrgRef wichtig, dass es innerhalb jeder STV eine Ansprechperson gibt, die für die JGVs zuständig ist.

Auch soll der Newsletter mehr für die JGVs genutzt werden, beispielsweise in dem man aufzeigt, dass eine Mitarbeit an den Veranstaltungen möglich ist. Es steht auch die Idee im Raum, einen eigenen Newsletter für die JGVs zu machen, jedoch muss dafür erst eine Strategie gefunden werden, wie dieser am besten gefüllt wird.

b) VaRef

i) Neues Mitarbeitertool

Um dem Veranstaltungsreferat die Arbeit etwas zu erleichtern, soll ein neues Mitarbeitertool entworfen werden. Dieses wird für jede Veranstaltung ausgeschildert und es kann zuerst „ja“ oder „nein“ angeklickt werden und falls „ja“ geklickt wird, wird man zu den Zeitslots weitergeleitet. Dieses Tool soll nur intern verwendet werden.

Anmerkung: Bei der Ja-Nein-Auswahl unbedingt die Zeitspanne der Veranstaltung bereits dazuschreiben.

Bei diesem Tool sieht das Veranstaltungsreferat sofort, wer bereits auf den Link geklickt hat und wer noch nicht reagiert hat.

Es wird von einem Bekannten des Referenten programmiert, welcher eine kleine Aufwandsentschädigung verlangen wird.

Es steht noch im Raum, wer das Tool dann hostet und wartet. Das soll bitte in Absprache mit dem Organisationsreferat geklärt werden.

Neben dem Tool, wäre ein iCal Link noch sehr hilfreich, dass die Veranstaltung gleich in den Kalender eingetragen werden kann, am besten mit einer Erinnerung einen Tag vorher.

Referat für Bildungspolitik

Es kam die Idee, FAQs zu machen, z.B. wie viele Prüfungsantritte habe ich eigentlich und die Antwort dazu. Dabei wird es auf jeden Fall eine Herausforderung werden, das departmentabhängig zu machen.

Momentan laufen sehr viele Projekte parallel.

Die Hochschulentwicklung hat die Leitfäden von der Hochschulakkreditierung überarbeitet. Auch soll es einen neuen Studiengang Klimawandel und Mobilität geben, an dessen Entwicklung wir auch beteiligt sind.

Referat für interne Organisation

Die Miniklausur steht noch im Raum. Dabei sollen die ToDos, die wir uns bei der Klausur vorgenommen haben, gecheckt oder gegebenenfalls überarbeitet werden. Diese soll zwischen 6 und 8 Stunden dauern und in St. Pölten stattfinden.

Am besten soll sie noch vor Ostern stattfinden. Es folgt ein Doodle mit Terminen!

Referat für Diversity

Das Referat ist seit der Eröffnung der Instagramaccounts viel aktiver auf Social Media. Auch besteht eine Zusammenarbeit mit Ulrike Wieländer (Diversity auf der FH), da eine Person mit Beeinträchtigung auf der FH studieren will und auch wir sind an diesem Fall beteiligt.

Die Kooperation von der STV DSO und dem DivRef steht nach wie vor im Raum: Es soll ein Termin vereinbart werden und gegebenenfalls auch eine gemeinsame Veranstaltung stattfinden.

Der Tätigkeitsbericht folgt.

Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

Siehe Tätigkeitsbericht

Referat für Sozialpolitik

Es gab einige Anträge wegen Versicherungen, was zu größeren Diskussionen führte.

Auch läuft aktuell noch das Projekt der Psycho Sozialen Ersten Hilfe. Es soll in Zusammenarbeit mit Martin Hochreiter und Jens Knoll ein Freifach entwickelt werden und auch die Vorbereitungen für die Toolentwicklung laufen. Dieses soll später jedoch nicht auf der FH Website eingebunden werden, da es unser Projekt ist.

Referat für Veranstaltungsorganisation

Siehe Punkt Veranstaltungen/Aktionen

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Siehe Punkt Finanzielle Angelegenheiten

14. Bericht der Studierendenvertretungen

Bahntechnologie und Mobilität

Es fand ein Clubbing in Zusammenarbeit mit DSO und DMDT statt und es gab auch eine STV Sitzung, da eine Anfrage von der Studiengangsleitung kam, dass die ÖH sich zukünftig auch finanziell an Pflichtveranstaltungen beteiligen soll.

Diätologie und Physiotherapie

-

Gesundheits- und Krankenpflege

-

Informatik und Security

Am 18. Jänner gab es eine LAN Party, die relativ gut besucht war.

Medien und Digitale Technologien

Es fand ein Clubbing in Zusammenarbeit mit DSO und DBM statt. Auch gab es einige Förderungen und die üblichen Probleme zwischen Studierenden und der Studiengangsleitung.

Es läuft auch eine Diskussion wegen der ÖH Versicherung, da diese teilweise funktioniert und teilweise gar nicht. Die STV ist gerade dabei, eine Lösung zu finden.

Auch steht im Raum, Adobe Lizenzen für die Studierenden zu bekommen.

Medien und Wirtschaft

Siehe Tätigkeitsbericht.

Soziales

Es fand ein Clubbing in Zusammenarbeit mit DBM und DMDT und eine eigene Weihnachtsfeier statt. Es gab auch einige ÖH Vernetzungstreffen (Sozi Cafés und Sozi Bierchen). Im Jänner fanden einige JGV-STV-Treffen statt, weil es vermehrt rechtliche Anfragen und Themen zu klären gab, bei denen sie sich Unterstützung bei BiPol geholt haben.

15. Bericht der Arbeitsgruppen

ÖH Satzung

Siehe oben

FH Satzung

Siehe oben

LV Evaluierung

Siehe oben

16. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

a) Eigener ÖH-Rechtsanwalt

BiPol recherchiert gerade, welche Rechtsanwälte in Frage kommen könnten. Es werden auch Rechtsanwälte in Wien recherchiert.

17. Allfälliges

a) Keinen JGVs in Jahrgang

Es können Gruppenleiter berufen werden. Dafür ist es sinnvoll, sich ein Beispiel an einem offiziellen Prozess zu nehmen: Fällt eine Position komplett weg, fallen die Aufgaben an die höhere Instanz zurück, was in diesem Fall die STV ist. Diese kann dann eine* n Kurator*in bestimmen.

b) JGV ist nicht zurückgetreten

Es kam nie eine offizielle Mail, dass der/die Betroffene als JGV zurückgetreten ist. Er/Sie kann nun höchstens von dem FHV-Vorsitz suspendiert werden.

c) Fitnessstudiokooperation

Der Fitnessstudiobesitzer der Fitfabrik in St. Pölten gewährt Studierenden einen Preisnachlass von 39,90 auf 34,90 mit allem inkl. Sauna, Getränke, Solarium. Die Studierenden sind dann 1 Jahr gebunden und wenn sie bereits angemeldet sind, ist es möglich, den laufenden Vertrag umzuschreiben. Dies soll auch für FH Mitarbeiter*innen möglich sein.

Sobald eine Sendung des Besitzers kommt, geht die Info an das ÖffRef und es soll eine eigene Mail mit dieser Info an die Studierenden gehen, dass diese Möglichkeit nicht im Newsletter untergeht.